

Klimaschutzinitiative:

Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Umsetzung eines Konzeptes optimierter Deponiegasfassung, -behandlung und -verwertung der Altdeponie AA 42 Galgenheide

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Projekt

Optimierung des Entgasungsbetriebs der Deponie AA 42 Galgenheide in Bielefeld-Gadderbaum

Ausführende Stelle

Stadt Bielefeld – Fachbereich Umweltamt: Boden, Grundwasser und technischer Umweltschutz

Förderkennzeichen

67K25818

Laufzeit

01.05.2024 – 30.04.2026

Ziel des Vorhabens

Durch eine optimierte Gasfassung soll künftig das Einsparpotenzial emittierender klimaschädlicher Gase wie Methan gegenüber dem bisherigen klassischen Entgasungsbetrieb ausgeschöpft werden. Die Potenzialanalyse als zentraler Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes basiert auf der Deponiegasprognose sowie auf einem Variantenvergleich zwischen der Weiterführung des bisherigen Entgasungsbetriebs und einem als Ziel definierten, modifizierten Entgasungskonzept. Die auf der Potenzialanalyse aufbauende Machbarkeitsstudie konkretisiert die technische, wirtschaftliche und organisatorische Umsetzung eines optimierten Systems zur Deponiegasfassung, -behandlung und -verwertung. Dabei werden konkrete Maßnahmenvarianten bewertet, dimensioniert und hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit sowie Wirtschaftlichkeit geprüft. Sie dient als belastbare Entscheidungsgrundlage für die weitere Planung und spätere bauliche Umsetzung.

Weiterführende Links:

www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie

<https://www.z-u-g.org/aufgaben/nationale-klimaschutzinitiative-nki/>